

Die 7 Säulen der Neuen Autorität

1. Präsenz & Wachsame Sorge-> Ich bin da und bleibe da

Die Entscheidung, anwesend zu sein, **im guten Kontakt mit mir selber, respektvoll, wertschätzend und gewaltfrei** der anderen Personen gegenüber, das bedeutet im Sinne der Neuen Autorität wirklich präsent zu sein und dabei als Erwachsener die **Verantwortung für die Beziehungsqualität** zu übernehmen und für die Einhaltung unserer Werte & Regeln des Zusammenlebens einzustehen. Die „**Wachsame Sorge**“ ermöglicht uns, aufmerksam und wachsam zu sein und bei Alarmsignalen die notwendigen Schritte einzuleiten, damit es gut weitergehen kann.

2. Selbstkontrolle & Eskalationsvorbeugung-> Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist

Wir wollen und können niemanden wirklich kontrollieren. Doch wir können entscheiden, **wann wir** auf eine Provokation, einen Konflikt reagieren (**Prinzip Aufschub**) Wenn wir in Auseinandersetzungen gewinnen wollen, Recht haben wollen, tragen wir oft dazu bei, dass die Situation eskaliert. Nicht besiegen, sondern beharren! (**Prinzip Beharrlichkeit**)

3. Unterstützungsnetzwerke & Bündnisse-> Wir sind nicht alleine

Wir sind nicht isoliert.. Unterstützung nützen und Netzwerke aufbauen ist ein zentraler Aspekt der Neuen Autorität. Ein afrikanisches Sprichwort besagt **“Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen.“**

Menschen und Teams dabei zu begleiten, sich gegenseitig zu unterstützen, jede/jeder nach seinen Möglichkeiten führt oft zu einer grossen Entlastung und Verbesserung der Lebenssituation.

4. Protest & gewaltloser Widerstand-> Ich gebe dir nicht nach und ich gebe dich nicht auf

Wir haben viel mehr Gewicht/ Stärke, wenn wir mehrere sind, die entschlossen handeln. Bei den Handlungsmöglichkeiten des gewaltlosen Widerstandes geht es vor allem um das Deutlich-& Sichtbarmachen unserer **Entschlossenheit und Verbundenheit**. Wir sprechen nicht nur von Widerstand bei destruktivem Verhalten, wir **SIND** der Widerstand. Dies hat eine **enorme Wirkung** auf das Gegenüber.

5. Versöhnung & Beziehung -> Erziehung durch Beziehung

Beziehung ist die wichtigste Ressource! Darauf baut jegliche Intervention der Neuen Autorität auf. Wertschätzende Rückmeldungen und vor allem parallel bei Massnahmen des Widerstandes Gesten der Versöhnung zu setzen, machen deutlich: **Wir sind interessiert an dir, an einer guten Beziehungen, auch wenn es Schwierigkeiten gibt**, wenn das Kind, der Schüler problematische Verhaltensweisen zeigt.

6. Transparenz--> Wir sprechen offen darüber

Partielle oder gänzliche Transparenz kann folgendes bewirken: Sie **mobilisiert Unterstützung, bewegt Dritte** eine klare gewaltfreie Position einzunehmen. Sie **stärkt auch unser Zusammengehörigkeitsgefühl**.

7. Wiedergutmachung-> Wir handeln

DIE Alternative zu Strafen und Sanktionen! Durch begleitete Wiedergutmachungsprozesse kann es gelingen, bei den betreffenden Personen die **Einsicht in das begangene Unrecht** zu ermöglichen und sie durch eine Handlung der Wiedergutmachung gleichsam **zum guten , konstruktiven Verhalten anzuregen**. So kann die Person aktiv einen Beitrag leisten und so wieder vollwertiges Mitglied der Gruppe werden und Geschädigte werden tatsächlich ernst genommen.

Quellennachweis:

<http://www.neueautoritaet.at/index.php?id=45>

Literaturempfehlung:

Haim Omer „Stärke statt Macht“